

325. Wallfahrt der Kevelaer Bruderschaft Bonn

Von Bonner Kevelaer Bruderschaft

10. März 2024, 07:46

Aktuelles





Kennen Sie Kevelaer? 1642 wird in Kevelaer damals einem kleinen Dorf am Niederrhein, ein kleines Wallfahrtsbildchen (und es ist wirklich klein) in ein Heiligenhäuschen eingesetzt. Unscheinbar und doch der Startpunkt für unzählig viele Menschen sich in den letzten Jahrhunderten auf den Weg nach Kevelaer zu machen, zur Gottesmutter und Trösterin der Betrüben.

1699 hat sich die erste Prozession aus Bonn auf den Weg nach Kevelaer gemacht, mit damals 400 Fuß-Pilgern. Bemerkenswert ist eine weitere Schilderung aus dem Jahr 1899: „Zum 200jährigen Jubiläum sind 4.000 bis 4.500 Pilger mit 3 Sonderzügen nach Kevelaer gefahren. Die Fußprozession zählte damals 512 Pilger.“ Und es ist in der Chronik auch nachzulesen, dass diese Wallfahrt auch in Kriegsjahren oder zuletzt während der Pandemie durchgeführt wurde.

In der Chronik der Wallfahrt in Kevelaer ist nachzulesen, dass sich aus der ganzen Region Pilger auf den Weg nach Kevelaer gemacht haben. Teilweise aus den Pfarreien, teilweise mit organisierten Wallfahrten von Kevelaer Bruderschaften zum Beispiel aus Bonn. Und mit Sicherheit sind auch Mitglieder Ihrer Pfarreien mit der Bonner Bruderschaft nach Kevelaer gezogen.

Heute ist die Zahl der Pilger kleiner, aber nach wie vor machen sich viele Menschen, auch aus Ihrer Pfarreiengemeinschaft, mit uns auf den Weg. Die Fußwallfahrt startet traditionell am letzten Samstag der Ferien in NRW morgens früh in Bonn. Es geht dann über Hersel, Urfeld und Wesseling Richtung Köln, wo wir in Köln-Weidenpesch das erste Nachquartier aufschlagen. Am nächsten Tag geht es nach dem Gottesdienst über Köln-Fühlingen, Dormagen und Neuss nach Kaarst, wo wir uns von der längsten Tagesetappe erholen können. Montags geht es durch das Kaarster Feld nach Krefeld-Fühlingen und weiter über Stenden nach Nieukerk, dem letzten Übernachtungsort vor Kevelaer. Die letzte Etappe startet sehr früh am nächsten Morgen und nach einer Pause in Geldern erreichen wir das Ziel in Kevelaer. Hier erwarten uns die Buspilger, die sich an dienstags auf den Weg nach Kevelaer gemacht haben, um zusammen mit allen Pilgern den Wallfahrtstag in Kevelaer zu begehen. Ab Mittwochmittag gehen wir die gleiche Strecke wieder zurück und treffen am Samstagnachmittag dann wieder in Bonn ein.

Warum machen sich so viele Menschen seit Jahrhunderten auf den Weg nach Kevelaer? Das ist wohl eine Frage, die sehr unterschiedlich beantwortet werden kann und auf die es wohl keine allgemeingültige Antwort gibt. Wer dieser Frage nachgehen möchte muss die Wallfahrt wohl selbst erleben oder selbst erfahren.

Wer dieser Frage nachgehen möchte, ist herzlich eingeladen mit der Bonner Kevelaer Bruderschaft die 325. Wallfahrt nach Kevelaer zu begehen. Sie startet für die Fußpilger am 10. August 2024. Der Wallfahrtstag in Kevelaer ist am Dienstag dem 13. August, an dem auch die Buswallfahrt stattfindet. Die Fußpilger werden am 17. August 2024 wieder in Bonn erwartet.

Wem die ganze Strecke zu lang ist, kann auch gerne eine Teilstrecke mit uns laufen. Wir freuen uns über jeden Tag und jede Strecke, die Sie mit uns im Gebet, in Stille oder im Gespräch verbringen.

Ab sofort sind Anmeldungen unter kevelaerbonn@gmail.com (<mailto:kevelaerbonn@gmail.com>) möglich.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.bonner-muenster.de/kontakt/kevelaer-bruderschaft-bonn/> (/sites/bonner-muenster/kontakt/kevelaer-bruderschaft-bonn/)

Einen sehr persönlichen Reiseblog über unsere Wallfahrt finden Sie unter: <https://www.domradio.de/artikel/der-domradiode-pilgerblog> (<https://www.domradio.de/artikel/der-domradiode-pilgerblog>)